

Altenbeken Borchen



Nachrichten

SPD-Antrag erhält knappe Mehrheit

Bebauungspläne für Innenbereich geplant

Von Franz Purucker

BORCHEN (WV). Investoren bauen riesige Gebäude, die die Politik zwar ablehnt, die aber dann doch gebaut werden, weil der Kreis die Vorhaben genehmigt. Das jüngste Beispiel am Hassenberg 20, wo der Kreis die Gemeinde Borchen überstimmt (wir berichteten), zeigt die Machtlosigkeit der Kommunalpolitik. „Wir als Gemeinde sollten uns jetzt auf den Weg machen, eine Planung zu erstellen, wie sich unsere Gemeinde in der Zukunft städtebaulich entwickeln soll“, heißt es in einem Antrag der SPD, den Ratscherr Jürgen Schmidt im Bau- und Umweltausschuss vorstellte. Bebauungspläne erhalten rechtsverbindliche Festsetzungen für die städtebauliche Ordnung, an die sich Investoren und Bauherren halten müssen. Die Erstellung ist oft mit hohem Personalaufwand und mit Kosten verbunden. Im „ungeplanten Innenbereich“, den es an vielen Stellen gibt, muss ein Bau sich zwar in das Gefüge einpassen, unterliegt aber sonst nur den Bestimmungen des Baugesetzbuches. Für Guido Reitmeyer (Bündnis 90/Die Grünen) ist das ein wichtiges Thema,

wie er sagt, der SPD-Antrag komme aber zur falschen Zeit. Zunächst will er den Strategieworkshop dazu abwarten, den die Gemeinde plant. Außerdem fragt er: „Wie viele Bebauungspläne wollen wir da aufstellen? Das kann sich die Gemeinde gar nicht leisten.“ Für den Haushalt 2023 will die SPD zunächst 30.000 Euro dafür einplanen. Diese Ergänzung formulierte Jürgen Schmidt noch in der Sitzung. Rückenwind erhielt die SPD von Carsten Koch von der Freien Wählergemeinschaft Borchen: „Das ist ein Prozess, dem wir uns stellen müssen. Sonst reden wir alle acht Wochen über Staffageschosse und Parkplätze.“ Der Bedarf an Bebauungsplänen sei in den Ortsteilen jedoch unterschiedlich ausgeprägt. Franz-Josef Kaiser (FDP) fürchtet, dass sich daraus eine Verhinderungsplanung ergibt, die rechtlich angreifbar ist. „Dann ist viel Geld ausgegeben, aber eine Planungswirkung ist nicht erreicht worden.“ Mit einer knappen Mehrheit von neun Stimmen bei sieben Gegenstimmen aus Reihen der FDP und der Grünen wurde der Antrag angenommen. Zunächst handelt sich nur um eine Empfehlung. Das letzte Wort hat der Gemeinderat (3. November).

Am Wochenende steht der Herbstball an Kinderschützenfest in Kirchborchen

KIRCHBORCHEN (WV). Beim „kleinen Schützenfest“ vor der Gemeindehalle ermittelten Kindergarten- und Grundschul Kinder in Kirchborchen in abwechslungsreichen Spielen ihr Königspaar und dessen Hofstaat. Das Organisationsteam um Tobias Pasel hatte zahlreiche Attraktionen für den Schützen-Nachwuchs zu bieten. An Stationen wie Dschungelprüfung, Pinball, Am laufenden Band, Enten angeln oder Bordstein klettern konnten die Kinder Punkte sammeln. Am besten gelang dies Sarah Wibbe und Oliver Menzel, die nun für ein Jahr als Königspaar regieren. Dem Hofstaat gehören weiter an: Basti Bippus und Kathy Kaiser, Matz Koch und Leonie Narun, Julian Genius und Maja Hilker, Lars Striewe und Christina Wibbe, Dost Hashimi und Helene Schulz so-

wie Vincent Brüning und Malena Jahnke. Erstmals wurde in diesem Jahr ein Fußball-Dart-Wettbewerb ausgetragen. Hier zeigten sich Lars Striewe, Pia Koch, Lea Korneck, Julian Reineke, Lea-Marie Egold als treffsicherer und heimsten Preise ein. Der nächste Höhepunkt steht kurz bevor: Der Herbstball zu Ehren des Königspaars Anne und Alfred Kansy wird am Samstag, 29. Oktober, in der Gemeindehalle Kirchborchen gefeiert. Spielen wird die Partyband „Ambiente“. Traditionell beginnt der Abend mit der Hubertusmesse in der St. Michaelskirche (18 Uhr), musikalisch gestaltet vom Blasorchester Kirchborchen. Ab 20 Uhr wird in die geschmückte Halle marschiert, die vom Königspaar Anne und Alfred Kansy selbst dekoriert wurde.



Lars Striewe, Pia Koch, Lea Korneck, Julian Reineke und Lea-Marie Egold (von links) bewiesen beim Fußball-Dart die größte Treffsicherheit und sicherten sich die ersten Plätze.

Foto: St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Kirchborchen



Dreschen wie im vergangenen Jahrhundert

Die Back- und Braufreunde Schwaney dreschen am Sonntag um 11 Uhr in der Johannesstraße Weizenkorn. Unterstützt werden sie von Karl Stiewe, Johannes Böldeker, Johannes Striewe und Alois Witthaupt, die schon in ihrer Jugend mit anpackten, wenn der Drusch anstand. In den Pausen gab es dann auch schon mal einen „Kurzen“ um den Staub runter zu spülen, erzählt Alois Witthaupt. „Mit dem Drusch begann man morgens vor Tau und Tag auf der Tenne mit einem Schnäpschen. Zum Frühstück gab es ein Stück trockenes Brot zur dünnen Mehlsuppe“, heißt es im 1000-jährigen Schwaneyer Buch. Den Dreschkasten und die passende Niederdruckpresse haben die Schwaneyer aus dem Gastlichen Dorf Delbrück übernommen.

Erlöse werden gemäß dem Martinsgedanken geteilt

Mitmachangebote zum Martinsmarkt

SCHLOSS HAMBORN (WV). Die Schulgemeinschaft der Rudolf-Steiner-Schule Schloss Hamborn lädt am Samstag, 12. November, von 10.30 bis 18 Uhr zum Martinsmarkt in Schloss Hamborn ein. Traditionell wird der Markt um 10 Uhr mit dem Martinsspiel der 3. Klasse in der Festhalle eröffnet.

In besonderer Atmosphäre zu dieser dunkler werdenden Herbstzeit gibt es an diesem Tag auf dem Gelände von Schule und Kindergarten sowie den angrenzenden Bereichen vielfältige Möglichkeiten der Begegnung, des Mitmachens, Erfreuens und Genießens, so versprechen es die Veranstalter.

Während sich die Kleinen beispielsweise an einem Märchen im Hexenhäuschen, einem selbst gestalteten Moos-Gärtlein oder einer selbst gezogenen Kerze erfreuen können, sollen die Großen nach einer Stärkung in Café, Suppenküche oder dem internationalen Restaurant vielleicht etwas aus Kräuterstube oder Papierwerkstatt mit nach Hause nehmen. Wer es im Winter besonders gemütlich mag, sei mit einem Fell, einer Tasse heißem Apfelsaft und einer

Bienenwachskerze – alles auf dem Hamborner Schülerhof hergestellt – bestens für die kalte Jahreszeit gerüstet.

Auch die Stände des Hamborner sowie Weweraner Waldorfindergartens, die Bienenwachswerkstatt von Inekes Lädchens sowie der Stand der Förderschule bieten eine Fülle von kleinen Dingen, mit denen man anderen oder sich selbst Freude bereiten kann.

An vielen Ständen warten Angebote

Während zu den Schätzen des Kinderkaufladens nur Besucher bis 10 Jahre Zutritt haben werden, dürfen an den Ständen des Hamborner Obsthofes oder der Schreinerei die Besucher aller Altersgruppen zugreifen. Zusätzlich zu den begehrten Aktionen Bogenschießen, Baumklettern und Seildrehen warten an vielen Ständen Mitmachangebote auf die Marktbesucher.

Im Rahmen der Infoveranstaltungen um 12 Uhr und 15 Uhr erhalten Interessierte zudem mehr Einblick in die Bildungswege in Schloss Hamborn und können an den Infoständen Kontakt zu weiteren Hamborner Einrich-



Plakat des Martinsmarktes in der Nähe des Schloss Hamborn.

Foto: Schloss Hamborn

tungen aufnehmen. Noch aktiver gestaltet sich das Kennenlernen bei der 90-minütigen Hamborn-Führung um 14 Uhr oder der Teilnahme an einer offenen Eurythmiestunde. Gemeinsames Musizieren steht im Vordergrund des offenen Singens um 14.30 Uhr, Genießen und Lauschen bei Kaffeehaus-Musik in einem der

Cafés. Alle Geschmäcker kommen an diesem Tag also nicht nur kulinarisch auf ihre Kosten. Im Nachgang werden im Gedenken an den ritterlichen Helden Sankt Martin, der seinen Mantel mit einem armen Bettler teilte, auch die Erlöse des Marktes geteilt. Neben der Verwendung für eigene schulische Projekte erhalten

die Hälfte der Gelder langjährig unterstützte pädagogische Initiativen im Ausland.

Durch die Anerkennung und Unterstützung in Form dieser Spenden soll Freude und Erleichterung geschaffen werden, sodass der Martinsgedanke und dessen Glück des Teilens über die Grenzen Hamborns strahlt, heißt es in der Ankündigung.

Was, wann, wo im Paderborner Land

■ **Westfälisches Volksblatt**
Pressehaus Paderborn, Senefelderstraße 13, Pressehaus bleibt bis auf Weiteres geschlossen, ist von 9 bis 17 Uhr unter Tel. 05251/896-0 erreichbar.

■ **Notdienst**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst, und HNO-fachärztlicher Notdienst in der sprechstundenfreien Zeit: Telefon 116117.
Apotheken-Notdienst, Tel. 0800/0022833 und im Internet: www.akwl.de.
Weißer Ring - Opfertelefon, Tel. 116 006, 7 bis 22 Uhr (kostenfrei und anonym).
Zahnärztlicher Notfalldienst NRW, Tel. 01805/986700, (14ct/Minute v. Festnetz).
Bereitschaftsdienst Praxis, Husener Straße 48, Paderborn, 13 bis 22 Uhr.
Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst, Husener Str. 48, 15 bis 21 Uhr bei Hausbesuchen Tel. 116117.

■ **Truppenübungsplatz**
Senne, Durchfahrtsstraßen bis auf Weiteres geschlossen.

■ **Bad Lippspringe**
Zentrum für ehrenamtliches Bürgerengagement, 14 Uhr Fahrradtour ca. 3 bis 4 Std. „Rund um Bad Lippspringe“, mit Einkehr, Gäste sind willkommen. Treffpunkt: Der Löwe vor dem Rathaus.

■ **Büren**
Sportverband Büren, Tel. 02951/3232, 16.30 Uhr Training und Abnahme des Sportabzeichens auf dem Sportplatz am Bruch.
■ **Salzkotten**
Mutterhauskirche der Franziskanerinnen, Salzkotten, 12.15 bis 13.30 Uhr; Offener Mittagstisch im Geistl.

Zentrum Franziskus. Anmeldung per Mail: gzfranziskus@fcjm.de o. Tel. 05258/988-772 (9-13 Uhr).

■ **Rat und Hilfe**
Anonyme Alkoholiker, Kontakt und Erste Hilfe unter Tel. 0176/519 10110.

■ **Büchereien**
KÖB Büren, Königstraße 17, 16 bis 18 Uhr geöffnet.
Senne-Bücherei Hövelhof, Schloßstraße 7, Tel. 05257/5009-880, 16 bis 19 Uhr Ausleihe.
Stadtbibliothek Salzkotten, Marktstraße 2, 14.30 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Stadtbibliothek Elsen, Am Schlengerbusch 27 (in der Gesamtschule), 11 bis 17 Uhr Ausleihe.

■ **Wochenmärkte**
Marktplatz Paderborn, 14 bis 18 Uhr Palavermarkt (ökologischer Wochenmarkt).

■ **Kino**
Odins Filmtheater, Am Arm-

iniuspark, 19.30 Uhr Das Leben ein Tanz.

Pollux Paderborn, Westernstr. 34, Telefon 05251/290600, 14.45 Uhr Meine Chaosfee & Ich, 14.45 Uhr, 17 Uhr Lyle - Mein Freund, das Krokodil, 15 Uhr Die Mucklas ... und wie sie zu Pettersson und Findus kamen, 15.15 Uhr Die Schule der magischen Tiere 2, 15.15 Uhr, 17 Uhr, 20 Uhr, 22.30 Uhr Black Adam, 16 Uhr Top Gun: Maverick, 16.30 Uhr, 19.15 Uhr, 22.15 Uhr Rheingold, 16.30 Uhr, 19.50 Uhr, 23.15 Uhr Bros, 16.45 Uhr, 19 Uhr Der Nachname, 17.45 Uhr, 20.30 Uhr, 23 Uhr Smile - Siehst du es auch?, 18.15 Uhr The Social Experiment, 19 Uhr Tausend Zeilen, 19.40 Uhr Ticket ins Paradies, 19.45 Uhr Triangle of Sadness, 20.45 Uhr, 23.15 Uhr Halloween Ends, 21.15 Uhr, 23.30 Uhr Bodies Bodies Bodies, 21.30 Uhr Bodies Bodies Bodies, 21.30 Uhr Bodies Bodies Bodies,

22.45 Uhr Verdammst, die Zombies kommen.

UCI Kinowelt Paderborn, Kamp 30-32, Telefon 05251/18790, 14 Uhr, 16.55 Uhr, 19.55 Uhr Black Adam, 14.10 Uhr, 17 Uhr Lyle - Mein Freund, das Krokodil, 14.15 Uhr Meine Chaosfee & Ich, 14.20 Uhr, 17 Uhr Die Schule der magischen Tiere 2, 14.40 Uhr Minions 2: Auf der Suche nach dem Mini-Boss, 15 Uhr, 17.30 Uhr, 20 Uhr Der Nachname, 15.10 Uhr, 17.20 Uhr Die Mucklas ... und wie sie zu Pettersson und Findus kamen, 16.30 Uhr, 19.45 Uhr Rheingold, 17.10 Uhr, 20.05 Uhr Bros, 17.35 Uhr, 19.40 Uhr Smile - Siehst du es auch?, 19.40 Uhr Ticket ins Paradies, 20.10 Uhr Halloween Ends, 20.25 Uhr Bodies Bodies Bodies.

■ **Familiennachrichten**
Geburtstage, Agatha Kläser, Hövelhof, vollendet heute ihr 85. Lebensjahr, Anna Heinrichsrücher aus Delbrück-Sudhagen, vollendet heute ihr 85. Lebensjahr.